

## **Was ist die THESE? (STAND: MÄRZ 2009)**

Liebe Leser/innen und Autor/innen,

mit der THESE verfügt THESIS e. V. über eine eigene Zeitschrift als Print- und Onlineausgabe, in der sich Mitglieder und Nicht-Mitglieder zu Wort melden können. Autoren und Leser sind überwiegend THESIS-Mitglieder, wenn auch die Print-Ausgabe an einigen Bibliotheken in Deutschland geführt wird und ausgewählte Online-Artikel zusätzlich zum internen Mitgliederbereich der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Das Medium wird im Folgenden näher vorgestellt:

### *Allgemein*

Die These will interdisziplinäre theoretische Debatten im Bereich des Netzwerks fördern, ein Forum für Grundfragen wissenschaftlicher und pragmatischer Art bieten sowie eine Plattform für Werbeinteressierte und Kooperationspartner stellen, die den Thesianern im Zusammenhang mit ihren wissenschaftlichen Bemühungen besondere Leistungen und/oder Vergünstigungen anbieten möchten.

Die Print-THESE erscheint in einem dreimonatigen Turnus (d.h. vier Mal im Jahr). Die Online Ausgabe wird laufend aktualisiert. Beide haben ähnliche Inhalte (vgl. beispielsweise Spiegel und Spiegel-Online), sind text- sowie bildorientiert und richten sich an Leser mit wissenschaftlichem Hintergrund bei gleichzeitiger Pluralität der wissenschaftlichen Ausrichtung. Daher werden die Autoren der künftigen Beiträge gebeten, auf ganz spezielle Fachterminologie bzw. Formeln/Graphiken möglichst zu verzichten, oder die Bedeutung dieser für fachfremde Leser genauer zu erklären.

### *Inhaltlicher Umriss*

In der THESE und der THESE-Online werden Artikel veröffentlicht, die primär für andere Mitglieder von Interesse sein könnten. Die Rubrik „Aus dem Vorstand“ berichtet regelmäßig über die Zusammensetzung und Arbeit des Vorstandes und des Bundesausschusses sowie über Neuerungen. Die Rubrik „Ankündigungen“ informiert über Seminare, Workshops oder geplante Aktivitäten der Regionalgruppen. Der Bereich „Veranstaltungen“ hält über schon vergangene bundesweite oder internationale THESIS-Aktivitäten auf dem Laufenden. Die Rubrik „Aus den Regionen“ bietet die Möglichkeit, längere Berichte über regionale Treffen und Veranstaltungen abzdrukken oder spezielle Gruppenaktivitäten oder Personen vorzustellen. Jede THESE-Ausgabe enthält ein Schwerpunktthema mit drei bis vier Artikel zu Themen, die Promovierende und Promovierte bewegen. Die Schwerpunktthemen werden lange vor Redaktionsschluss bekannt gegeben, so dass interessierte Mitglieder oder externe Personen rechtzeitig ihre Beiträge einreichen können.

In der Rubrik „Forum“ hat alles seinen Platz, was über die bisher genannten Rubriken hinausgeht: Willkommen sind Abstracts, Ausschnitte oder Ergebnisse der eigenen wissenschaftlichen Arbeiten oder Berichte über Diskurse der eigenen wissenschaftlichen Richtung. Auch Interviews oder Porträts von und mit interessanten Persönlichkeiten gehören hierher. Außerwissenschaftliche Bereiche wie Kulturelles, Leserbriefe oder pragmatische Diskussi-

onsanregungen können hier genauso veröffentlicht werden wie unterhaltenden eigene Lyrik oder Prosa zum Thema „Promovieren“. Die Rubrik „Rezensionen“ bietet die Möglichkeit, Leserinnen und Leser über promotionsrelevante Publikationen zu informieren und diese kritisch zu bewerten. Schließlich ist im Schlussteil der THESE Platz für Humorvolles rund um das Thema Wissenschaft. Satiren, Glossen, Karikaturen, Comics oder Fotos – erlaubt ist, was gefällt!

Eine inhaltliche Begutachtung der Beiträge seitens der Redaktion findet nur in einem geringen Umfang statt (ausgenommen der entgeltpflichtigen, zu Werbezwecken dienenden Beiträge, die einer besonderen Begutachtung unterliegen). Daher werden die Autoren/innen gebeten, auf Rechtschreibung, Grammatik, Stil etc. selbst besonders zu achten. Es werden keinerlei Korrekturfahnen an die Autoren/innen rückgemeldet. Vor einer umfangreicheren Kürzung oder Korrektur werden die Autoren/innen benachrichtigt.

### *Urheberrechte*

Die Rechte bleiben bei den Verfassern/innen. Die THESE verfügt über eine ISSN-Nummer (1434-1131) und ist somit grundsätzlich zitierbar. Eine weitere, selbst initiierte Veröffentlichung von besonders gelungenen Artikeln in einer anderen Zeitschrift ist selbstverständlich denkbar.

Bei Beiträgen, die zusätzlich im öffentlichen Teil der Online-Ausgabe veröffentlicht werden, gilt: Rechte besitzt der Verfasser. Allerdings bleibt hier zu bemerken, dass die Kontrolle der Weiterverwendung zur Zeit noch nicht gänzlich möglich ist und dass das deutsche Urheberrecht den Anforderungen des globalen Publizierens im Internet gegenwärtig noch nicht standhält.

### *Beitragsabgabe*

Beiträge können unter Einhaltung gewisser Richtlinien (s. Richtlinien für THESE-Autorinnen und -Autoren) zu jeder Zeit eingesandt werden. Die eingesendeten Beiträge werden nach Möglichkeit direkt in der nächsten Ausgabe der Print-THESE bzw. sofort in der THESE-Online veröffentlicht. Über eventuell auftretende Verzögerungen werden die Verfasser/innen jedoch rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

### *VG-Wort*

Alle Print-THESE Beiträge können bei der VG-Wort ([www.vgwort.de](http://www.vgwort.de)) eingereicht werden.

Die Redaktion